

RODRIGO SÁMANO

Sein Debüt als Dirigent gab Rodrigo Sámano 2018 im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins. Gelobt für seine Fähigkeit, die innere Essenz der Musik zu vermitteln, bringt er eine besondere Sensibilität für die Gesangslinie der Musik, die er dirigiert, mit.

Er leitete unter anderen Orchester wie das London Philharmonic Orchestra (LPO), Radio Symphonie Orchester Wien (RSO), Mozarteumorchester Salzburg, Sofia Philharmonic Orchestra, Sinfonia Rotterdam, Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz, Opera I Filharmonia Podlaska, Orchestra Senzaspine, das Orkiestra Operi na Zamku, das Kharkiv National Opera Orchestra, das Webern Symphonie Orchester und das Esker Festival Orchestra. Im Laufe der Jahre hat er im Rahmen von Meisterkursen bei Marin Alsop, Sian Edwards, Daniele Gatti und Johannes Schlaefli, die wichtige Beiträge zu seiner Entwicklung leisteten, wertvolle Ratschläge gesammelt.

In Mexiko-Stadt in eine Sängerfamilie geboren, wuchs er auf umgeben von den Klängen Rossinis, Donizetti und Verdis. Seinen Bachelor als Cellist absolvierte er in Spanien bei Prof. Asier Polo; 2018 zog er dann nach Wien, um an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Orchesterdirigieren bei Prof. Mark Stringer und Chordirigieren bei Prof. Alois Glaßner zu studieren.



Für die Saison 23/24 war er als Chefdirigent der Philharmonie Marchfeld tätig. Außerdem wurde er mit dem Würdigungspreis des Jahres 2023 an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ausgezeichnet, nachdem er sein Studium mit Auszeichnung abschloss.

2025 wurde er zum Kritischem Orchester von Forum Dirigieren eingeladen und war Semifinalist des Herbert von Karajan Young Conductors Award (YCA), organisiert von den Salzburger Festspielen. Außerdem assistierte er in dieser Saison Marie Jacquot bei den Wiener Symphonikern und Finnegan Downie Dear bei der Staatskapelle Berlin.

Als einer der Gewinner der International Conducting Competition Rotterdam 24/25 wird er 2025 in die Niederlande zurückkehren, um verschiedenste Orchester und Ensembles zu dirigieren, wie zum Beispiel das Rotterdam Philharmonic Orchestra, das Orchestra of the Eighteenth Century und Klangforum Wien.